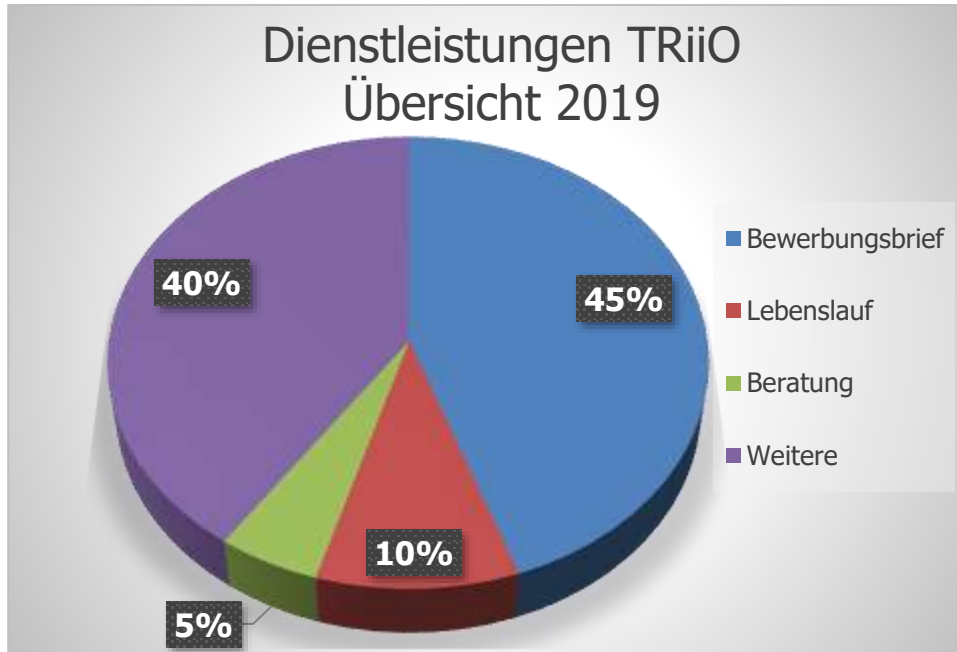


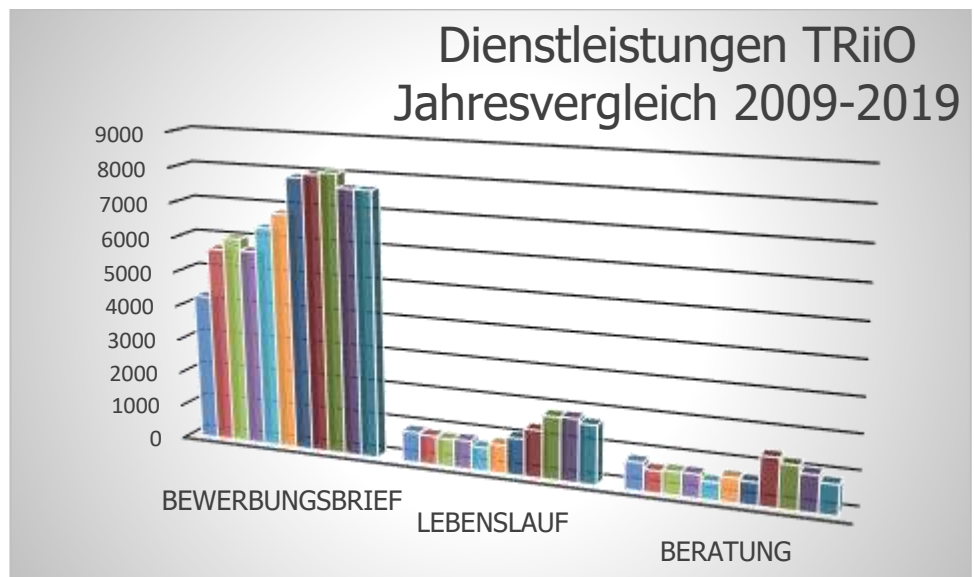
## Dienstleistungen der TRiiO Beratungsstelle

Grundsätzlich wird unterschieden zwischen den Dienstleistungen der Bewerbungswerkstatt (ohne Termin) und jenen zum Erstellen eines Bewerbungsdossiers oder der Sozialberatung (mit Termin).



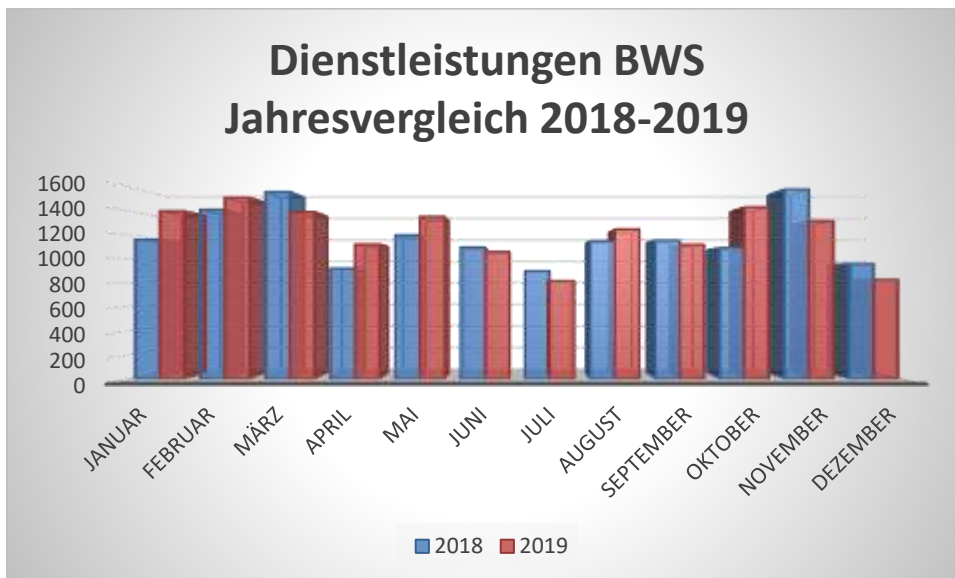
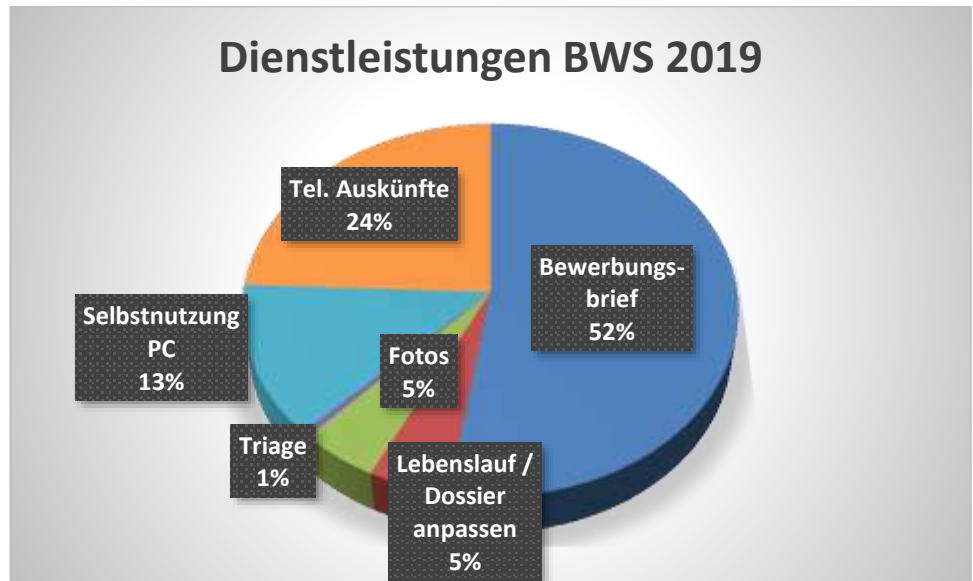
*Weitere Dienstleistungen:* Anpassungen vom Bewerbungsdossier/Lebenslauf, Bewerbungsfotos, Information & Triage, selbständige PC-Nutzung, telefonische Auskünfte.

Das Verfassen von Bewerbungsbriefen wie auch die verschiedenen Dienstleistungen des Empfangs machen den allergrössten Teil der Dienstleistungen der TRiiO Beratungsstelle aus.



Die erbrachten Dienstleistungen haben sich seit dem Umzug an die Gutenbergstrasse 2016 auf einem hohen Niveau eingependelt. Die leichte Abnahme bei den Beratungsterminen hängt mit den vorhandenen räumlichen und personellen Ressourcen zusammen.

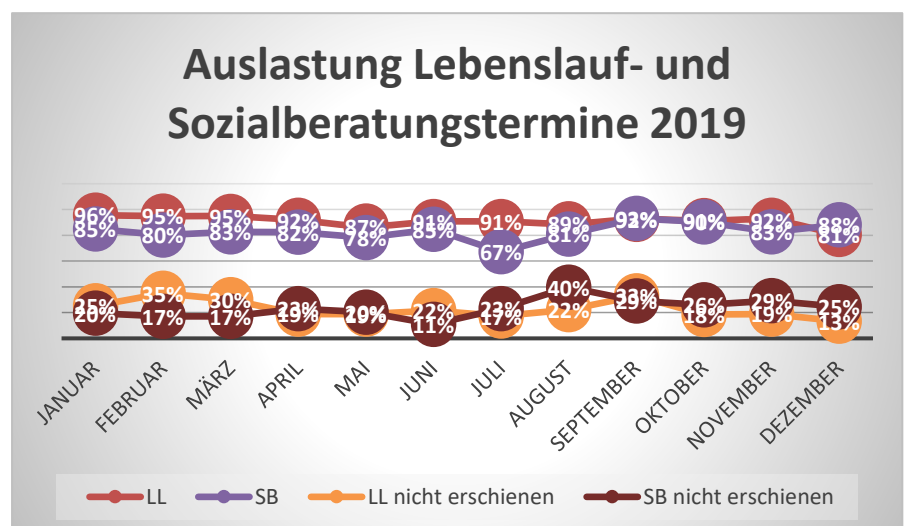
**Bewerbungswerkstatt (BWS)**



**Sozialberatung und Lebenslauftermine**

Sowohl die Termine zur Erstellung von Lebensläufen wie auch jene der Sozialberatung sind mit einem Durchschnitt von achtzig (Beratung) bis neunzig Prozent (Lebensläufe) sehr gut ausgelastet.

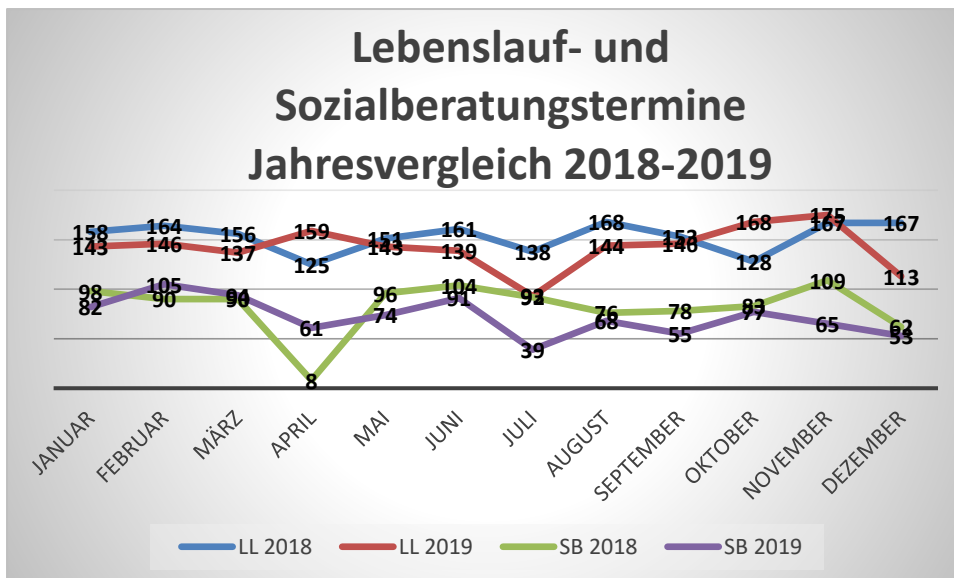
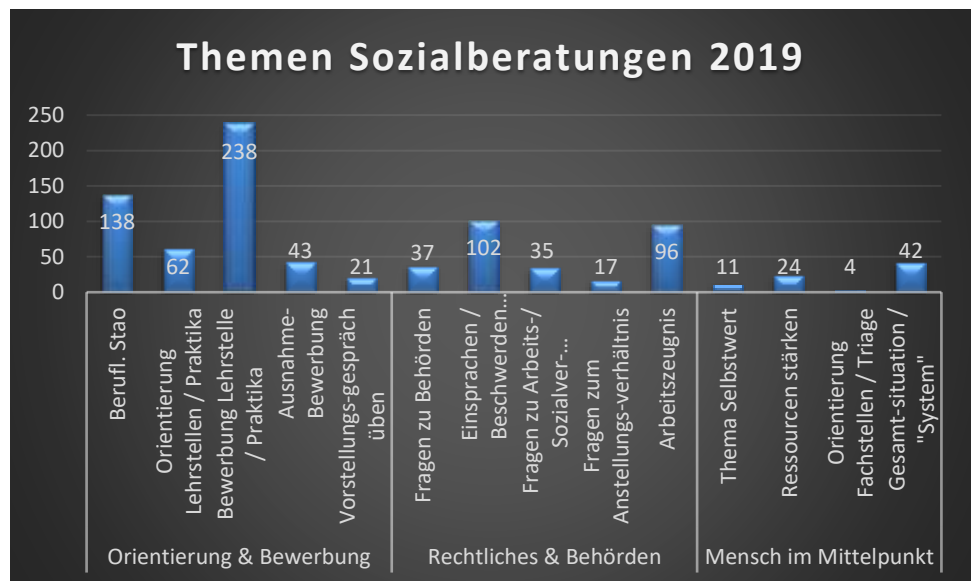
Immer wieder Anlass zu Diskussionen gibt der mit knapp einem Viertel relativ hohe Anteil an Personen, die unangemeldet nicht zu den Terminen erscheinen.



In den Sozialberatungen dominiert klar der Schwerpunkt «Orientierung & Bewerbung». Neben den beruflichen Standortbestimmungen ist vor allem die Unterstützung bei der Bewerbung für Lehrstellen und Praktika gefragt. Da letzteres uns an die Grenzen unserer (Beratungs-) Ressourcen bringt, überlegen wir dies künftig auch an – entsprechend geschulte – Mitarbeitende der Bewerbungswerkstatt zu delegieren.

Beim Schwerpunkt «Rechtliches & Behörden» stehen Stellungnahmen und Einsprachen bzgl. Sanktionen des RAVs, der Arbeitslosenversicherung im Vordergrund sowie Fragen zu Arbeitszeugnissen.

Beratungen unter dem Schwerpunkt «Mensch im Mittelpunkt» werden am wenigsten in Anspruch genommen. Einerseits ist dieser Beratungsschwerpunkt noch neu im TRiiO-Angebot, andererseits werden – gemäss unserem Grundsatz der Subsidiarität – wo immer möglich Personen an andere Fachstellen verwiesen.



Der Vorjahresvergleich der Lebenslauf- und Beratungstermine zeigt eine relative Konstanz. Der Tiefpunkt bei den Sozialberatungen im April 2018 ist auf eine temporäre Stellenvakanz zurückzuführen.

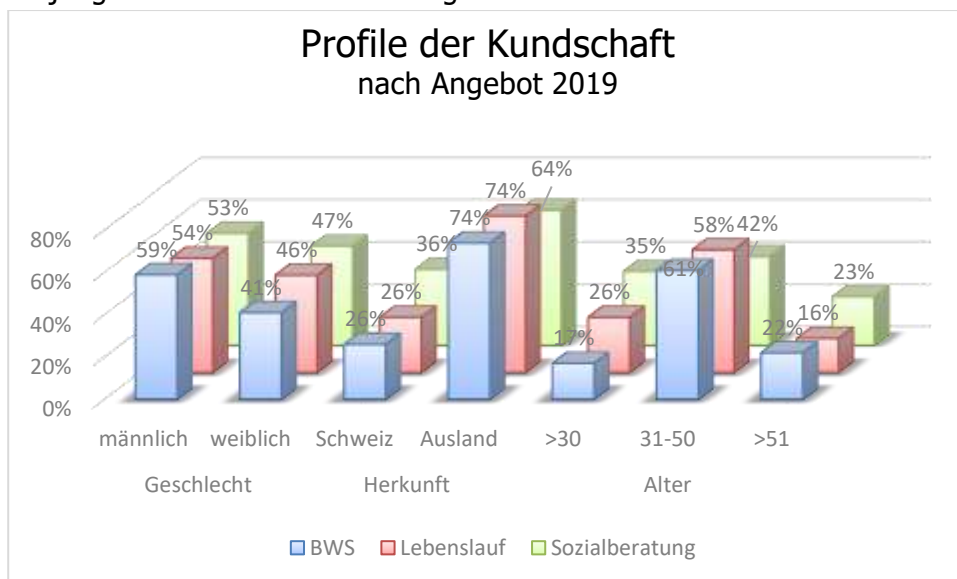
Die prozentuale Verteilung der Kundschaft auf die Angebote sagt hauptsächlich etwas darüber aus, in welchem Bereich die meisten Ressourcen vorhanden sind. Bei den Lebenslauf- und Beratungsterminen ist TRiiO auch am jetzigen Standort bereits wieder am Limit in Bezug auf die räumlichen Ressourcen (es stehen uns vier Beratungszimmer zur Verfügung).



## Profile der Kundinnen und Kunden

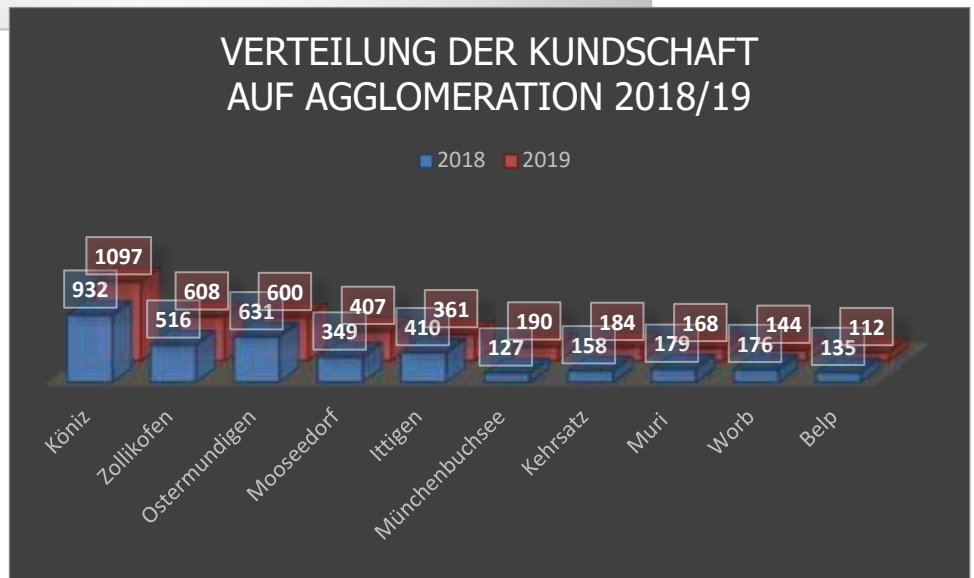
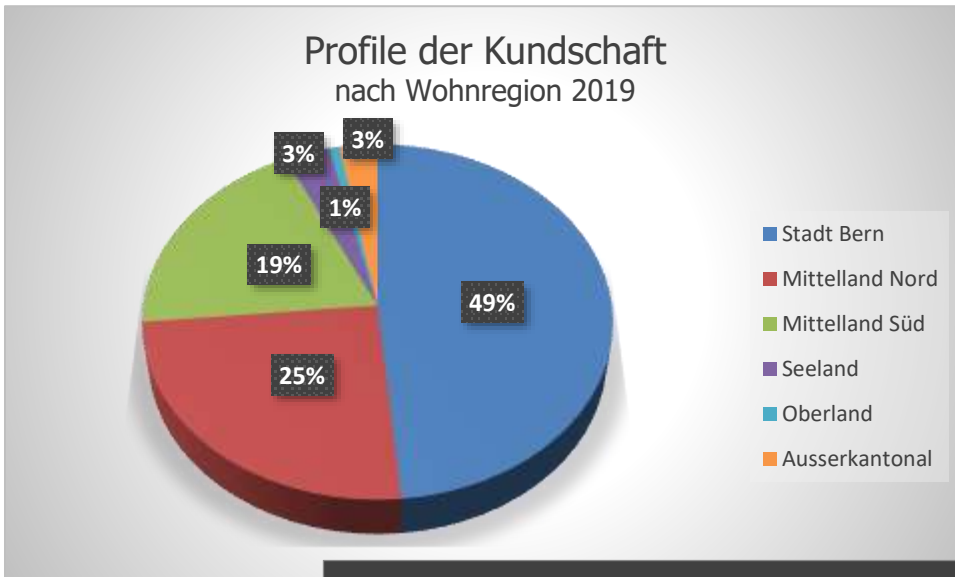
Die Profile der Kundinnen und Kunden nach Alter, Herkunft und Geschlecht haben sich gegenüber den Vorjahren kaum verändert. Einzig bei den über 50-jährigen ist eine Abnahme von 5% im Vergleich zum Vorjahr auszumachen.

Auffällig, wenn auch unverändert im Vorjahresvergleich ist der teilweise abweichende Anteil in den Sozialberatungen. Es sind mehr Personen mit Schweizerischer Herkunft sowie mehr unter dreissig und über fünfzig Jahren in den Beratungen als in den anderen Angeboten. Dies ist einerseits auf die erforderlichen Sprachkenntnisse, aber auch auf die vermutlich angespannteren Situationen im jüngsten und ältesten Alterssegment zurückzuführen.



Auch punkto Wohnregion gibt es keine signifikanten Veränderungen. Rund die Hälfte der Kundschaft wohnt in der Stadt Bern, die andere Hälfte kommt aus dem Mittelland, hauptsächlich

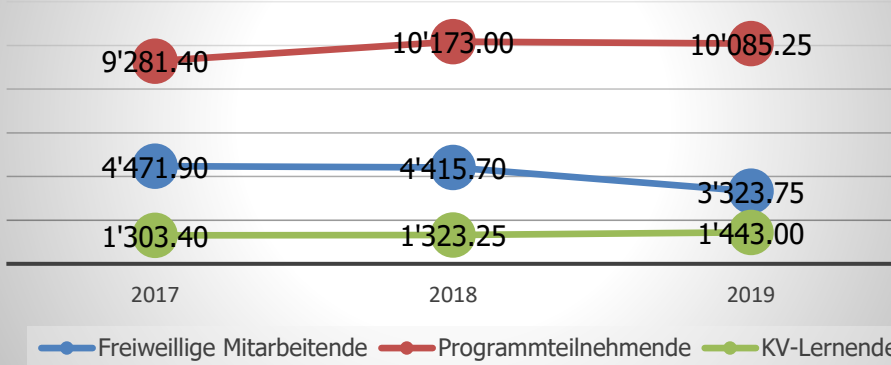
aus den Agglomerationsgemeinden. Der Anteil an Personen, die nicht im Kanton Bern wohnhaft sind, ist im Vergleich zum Vorjahr um 4 Prozent gesunken.



Vom TRiiO erfahren die Menschen zu grossen Teilen über das RAV und über ihr persönliches Umfeld. Vermehrt werden die Personen nun auch von Sozialdiensten und anderen sozialen Institutionen auf TRiiO aufmerksam gemacht.

## Mitarbeitende

### Geleistete unentgeltliche Arbeitsstunden 2019

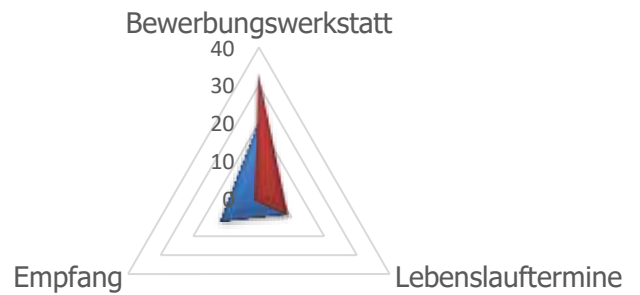


2019 engagierten sich insgesamt 65 Personen im TRiiO und erbrachten Arbeitsstunden von rund 7.5 Vollzeitstellen.

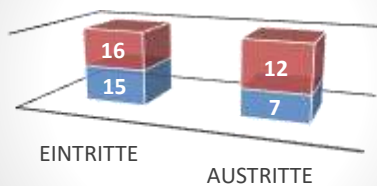
Bei den Teilnehmenden gab es weniger Austritte und tendenziell eine längere Einsatzdauer, während die Anzahl der Freiwilligen stabil war.

### Funktionen Mitarbeitende 2019

■ Programmteilnehmende ■ Freiwillige Mitarbeitende

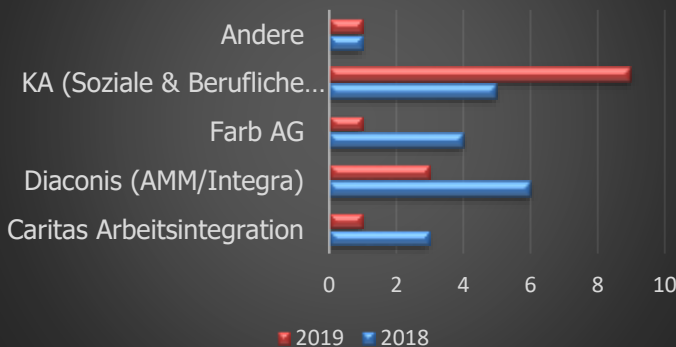


### Mitarbeitende Ein- und Austritte 2019



## Programmteilnehmende

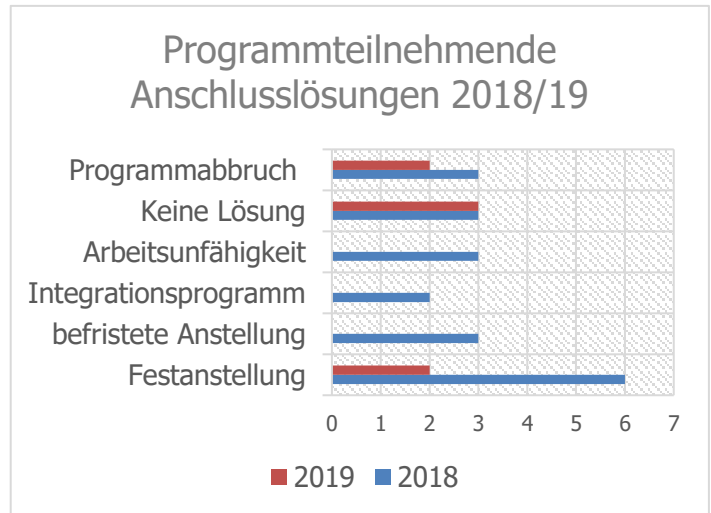
### Zuweisende Institutionen 2018/19



Die meisten Teilnehmenden wurden 2019 vom Kompetenzzentrum Arbeit zugewiesen.

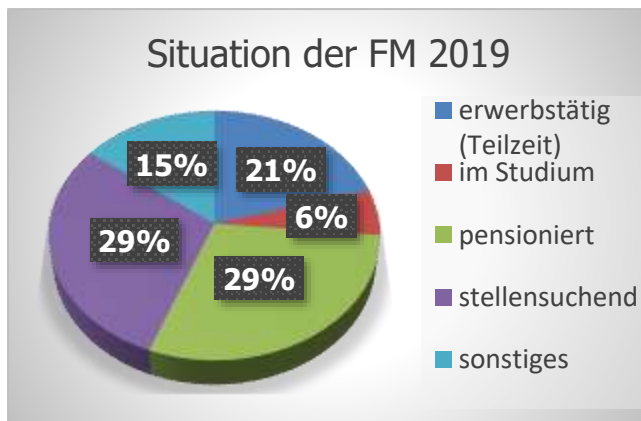
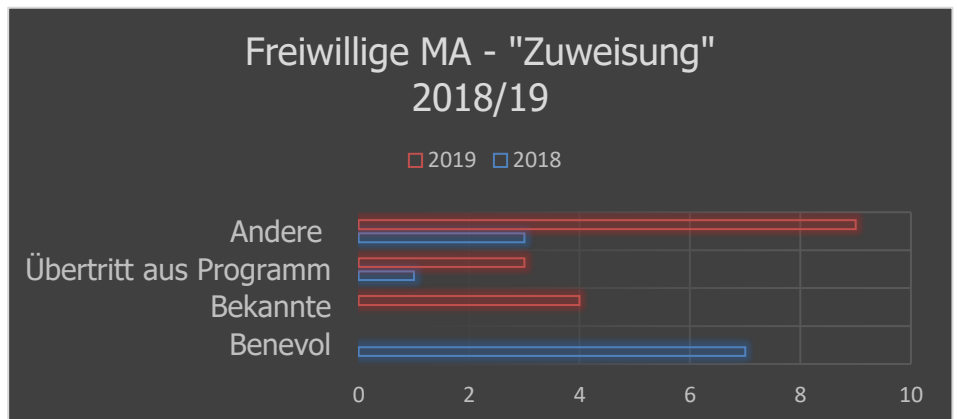


Zu den Anschlusslösungen lassen sich bei nur 7 Austritten über das ganze Jahr keine relevanten Aussagen machen.



### Freiwillige Mitarbeitende

Neue Freiwillige Mitarbeitenden kamen 2019 nicht mehr wie im Vorjahr mehrheitlich über benevol ins TRiiO sondern über andere Kanäle.



Die Freiwilligen Mitarbeitenden im TRiiO waren auch 2019 eine heterogene Gruppe, die sich aus pensionierten Personen, erwerbstätigen, stellensuchenden und Studierenden zusammensetzte.

Die meisten der Freiwilligen verliessen das TRiiO aufgrund einer Veränderung in ihrer Arbeitssituation.

Als «normaler» Austritt werden Situationen bezeichnet, wo das Engagement ohne spezifische Gründe beendet wird.

Im Durchschnitt engagierten sich die Freiwilligen 2019 während 23 Monaten im TRiiO.

